Mit Schall der Plaque ein Ende setzen

Die Hydrosonic Ortho von CURAPROX erreicht die unzugänglichsten Stellen.

Wenn sich Patienten einer kieferorthopädischen Behandlung mit festen Geräten unterziehen, kann eine angemessene Mundhygiene für sie zur Herausforderung werden. Die Klammeroberflächen behindern die Plaqueentfernung und begrenzen natürliche Selbstreinigungsmechanismen wie Speichelfluss und orale Muskulaturbewegungen. Das Schweizer Mundgesundheitsunternehmen CURAPROX bietet für dieses Problem jetzt eine Lösung an: Die Hydrosonic Ortho ist eine nur in Zahnarztpraxen erhältliche, innovative Schallzahnbürste, mit der die unzugänglichsten Stellen erreicht werden können.

Doppelte Reinigung

Mundhygiene und richtige Zahnpflege sind für ein erfolgreiches Ergebnis der kieferorthopädischen Behandlung wesentlich. Eine Handzahnbürste kann jedoch wenig wirksam sein, wenn es darum geht, Plaque zwischen den Klammern der Zahnspange zu entfernen. Die Schalltechnologie der Hydrosonic Ortho gewährleistet eine doppelte Reinigung: mechanisch und hydrodynamisch.

„Dank der sekundären hydrodynamischen Reinigungswirkung durchdringen die Zahnpasta und die Flüssigkeiten, die die Zähne des Benutzers umgeben, Biofilm und Plaque selbst dort, wo die Borsten nicht hinkommen: an durch kieferorthopädische Behandlungen, Implantate oder Engstände schwer zugänglichen Zahnoberflächen und an Interdentalräumen und Zahntaschen mit beginnender Parodontitis oder Periimplantitis“, sagt Dr. Ulrich P. Saxer, Experte für Parodontologie und Präventivzahnheilkunde, der maßgeblich an der Entwicklung der Hydrosonic Ortho beteiligt war.

Optimale Mundpflege für zu Hause

Mit dem Hydrosonic Ortho-Starterpaket können Sie Ihre Patienten beraten und ihnen gleichzeitig eine optimale Mundpflege für zu Hause bieten. Patienten können die Hydrosonic Ortho im CURAPROX-Onlineshop kaufen und dabei einen Rabattgutschein verwenden, den sie in Ihrer Praxis erhalten. Die Starterbox für 99 Euro enthält eine Auslage und eine zusätzliche Hydrosonic Ortho zum Testen. Ebenfalls enthalten sind drei Bürstenköpfe, eine Reisetasche und eine Ladestation mit USB-Kabel und USB-Netzstecker. Die 50 Flyer und 50 Rabattgutscheinkarten für Patienten werden separat geliefert. Ihre Patienten erhalten die neueste Schalltechnologie mit drei verschiedenen Bürstenköpfen: „Sensitive“ für empfindliche Zähne und Zahnfleisch, „Power“ für gesundes Zahnfleisch und eine Standardreinigung, „Single“ für eine optimale Zahnfleisch- und Interdentalreinigung.

Dank der CURACURVE-Technologie – gebogene Bürstenköpfe, die Stellen erreichen, die von einer normalen Zahnbürste nicht gereinigt werden – und den weichen CUREN-Fasern werden Zähne und Zahnfleisch gründlich und ohne Verletzungen gereinigt. Patienten erhalten nach dem Kauf im CURAPROX-Onlineshop einen Rabatt von zehn Prozent sowie zwei zusätzliche Bürstenköpfe und eine Garantieverlängerung von zwei auf drei Jahre, wenn sie sich online registrieren.

Interessiert? Rufen Sie uns an oder senden Sie eine E-Mail an kontakt@curaden.at.

Weitere Informationen unter *www.curaprox.com/starterbox*. DT

Curaden Germany GmbH
Tel.:
+49 676 5871825
www.curaprox.com

Infos zum Unternehmen



© Curaden AG

Computer Assistierte Lokal Anästhesie

Kontrollierte Fließgeschwindigkeit verhindert Schmerz.

Anästhesie ohne Unannehmlichkeiten ist heute möglich: CALAJECT™ hilft, schmerzfrei zu injizieren. Das Geheimnis ist ein intelligentes und sanftes Verabreichen von Lokalanästhetika. CALAJECT™ kontrolliert die Fließgeschwindigkeit des Anästhetikums in jedem Programm und verhindert damit Schmerzen, die üblicherweise durch eine hohe Geschwindigkeit der Injektion und die anschließende Schwellung des Gewebes entstehen.



Das Steuergerät besteht aus einem hygienisch glatten Touchscreen und überzeugt durch einfache Programmwahl mit nur einer Berührung und übersichtlicher Programmanzeige.

Absolut geräuschloser und vibrationsfreier Betrieb sind durch das Handstück bei allen Einstellungen mit Sichtbarkeit der Zylinderampulle während der gesamten Injektion gegeben. Alle Standard-Dentalkanülen können benützt werden. CALAJECT™ ist für alle Injektionstechniken einsetzbar und bietet drei Injektionseinstellungen für die Infiltrations-, Leitungs- und intraligamentäre (sowie palatinale) Anästhesie.

Das Gerät ist kostengünstig in der Anwendung – keine Mehrkosten für zusätzliche Einwegverbrauchsmaterialien – und die sanfte, schmerzfreie Injektion mit CALAJECT™ fördert eine vertrauensbildende Behandlung Ihrer Patienten! DT

RØNVIG Dental Mfg. A/S
Vertrieb D-A-CH
Tel.: +49 171 7717937
www.calaject.de

Neuer Gerätewagen für Kieferorthopädie

Die K-Serie von DEMED überzeugt mit neuartigem Zangenhalter.

Der Spezialist für mobile Gerätewagen DEMED hat mit seiner neuen K-Serie das gesamte Equipment der Kieferorthopäden in einem Cart untergebracht. Der fahrbare Gerätewagen aus Stahl mit nicht sichtbaren Lenkrollen ist mit voll ausziehbaren Schubladen ausgestattet, die über Soft-Close-Technik für besonders leises Schließen verfügen. Die Fachauszüge befinden sich hinter der voll öffnenden 270°-Glastür und sind ausgestattet mit sortierbaren Edelstahleinsätzen und Instrumentenhaltern. Das Besondere: Die K-Serie verfügt über einen neuen Zangenhalter aus Edelstahl. Dieser ist im Gerätewagen oder auch an der optionalen Normschiene positionierbar und bietet Platz für bis zu 30 Zangen.



© DEMED Dental Medizintechnik e.K.

Wie bei allen Gerätewagen von DEMED stehen auch hier sämtliche Farben des RAL-Systems zur Verfügung und bieten zahlreiche Möglichkeiten zur Individualisierung. DT

DEMED Dental Medizintechnik e.K.
Tel.: +49 7151 2707-60
www.demed-online.de

Überlebensrate von 96 Prozent

Wissenschaftlicher Report bestätigt Zuverlässigkeit des IPS e.max-Systems.

Für kaum ein anderes Dentalmaterial ist die klinische Zuverlässigkeit so gut dokumentiert wie für IPS e.max. Nun präsentiert ein Scientific Report die wichtigsten Studienergebnisse aus 16 Jahren.

Seit dem Beginn seiner Entwicklung wird das Vollkeramiksystem wissenschaftlich begleitet. Viele namhafte Experten haben mit klinischen Studien zu einer ausgezeichneten Datenbasis beigetragen. Dies und die stetig wachsende Nachfrage nach zuverlässigen, ästhetischen Restaurationsmaterialien liegen dem Erfolg der Produkte zugrunde. Nun bestätigt die aktualisierte Ausgabe des *Scientific Reports* zu diesem Vollkeramiksystem eindrucksvoll die hohe Zuverlässigkeit der Materialien.



Die aktualisierte Ausgabe des Scientific Reports *zu IPS e.max bescheinigt den Materialien Überlebensraten von 96 Prozent.*

Alle Materialien überzeugen

Der Report liefert eine Zusammenfassung der wichtigsten In-vivo- und In-vitro-Studienergebnisse aus den Jahren 2001 bis 2017. Die Ergebnisse sprechen für sich: Denn sowohl für das Lithiumdisilikat als auch für das Zirkoniumoxid liegt die durchschnittliche Überlebensrate bei jeweils 96 Prozent.

Alternative zu Metallkeramik

Vollkeramik-Versorgungen aus IPS e.max stellen in vielen Situationen dank ihrer ähnlich guten Überlebensraten eine ausgezeichnete Alternative zu metallkeramischen Restaurationen dar, die in der Zahnheilkunde nach wie vor als Standard gelten.

Wissenschaftlich aufbereitet

Der Report fasst die wichtigsten In-vivo-Ergebnisse aus insgesamt 16 IPS e.max CAD-, 12 IPS e.max Press- und 11 IPS e.max ZirCAD-Studien prägnant und ansprechend zusammen. Überdies finden die Leser detaillierte Informationen zur jeweiligen Studie. Interessierte finden den Report unter www.ivoclarvivadent.com/de/p/alle/ips-emax-scientific-report. DT

Infos zum Unternehmen

IPS e.max® ist ein eingetragenes Warenzeichen der Ivoclar Vivadent AG.

Ivoclar Vivadent GmbH
Tel.: +43 1 26319110
www.ivoclarvivadent.at

Biokompatibles neues Komposit überzeugt

apt composite von SAREMCO enthält kein TEGDMA und HEMA. Es zeigt eine bis um Faktor 10 reduzierte Biodegradation gegenüber herkömmlichen Materialien.

30 Jahre nach Gründung des Unternehmens ist SAREMCO Dental als Spezialist für besonders verträgliche Zahnfüllungsmaterialien etabliert. SAREMCO Dental bietet den Zahnärzten erstklassige Füllungssysteme mit Zusatznutzen an: Allergie auf diese Stoffe. Darüber hinaus bieten die Produkte für alle anderen Patienten, aber auch für den Zahnarzt selbst wie auch für das zahnärztliche Personal (Kontaktallergien) einen vorbeugenden Schutz.



Dank des konsequenten Verzichts auf kritische Inhaltsstoffe wie TEGDMA und HEMA, welche ein nachgewiesen hohes allergisches Potenzial besitzen, werden die Zahnärzte zu Lösungsanbietern für Patienten mit einer nachgewiesenen

Mit apt composite setzt SAREMCO Dental nun einen weiteren Meilenstein in Richtung Biokompatibilität – und ist damit einmal mehr seiner Zeit voraus.

Es ist hinreichend bekannt, dass methacrylatbasierte Komposite und Adhäsive durch Enzyme im Speichel abgebaut werden. Der enzymatische Abbau fördert die Bildung von Sekundärkaries und reduziert biochemisch die Lebensdauer der Füllung. Damit gelangen Abbauprodukte in den Körper, die nicht dorthin gehören. Auf Basis eines neu entwickelten und zum Patent angemeldeten Polymers kann mit apt composite der enzymatische Abbau gegenüber herkömmlichen Materialien bis um das Zehnfache reduziert werden.

apt composite enthält kein TEGDMA und HEMA. Zudem überzeugt apt composite mit physikalischen Bestwerten und ausgezeichneter Verarbeitbarkeit! DT

SAREMCO Dental AG

Vertrieb in Österreich:

Profimed Vertriebsgmbh
Tel.: +43 5574 77727-0
www.profimed.at

Optimierung der OP-Ergebnisse bei Implantationen

Was ist wann in welcher Dosierung zu kombinieren?

Antioxidanzien haben außerordentlich bemerkenswerte Vorteile und wertvolle Eigenschaften für das Immunsystem. Sie spielen eine essenzielle Rolle in der Aufrechterhaltung der parodontalen Gesundheit. Der Gabe von Antioxidanzien folgen exzellente Verbesserungen der Resultate der konventionellen Parodontitistherapie.

Unterversorgung führt zu Exazerbationen der Schwere oraler Entzündungen. Antioxidanzienmangel ist bekanntlich ein gesicherter Co-Faktor lebensbedrohlicher Krankheitsentwicklungen. Postoperative und periimplantäre Entzündungen sind assoziiert mit einer starken Zunahme reaktiver Sauerstoffradikale, die, soweit nicht suffizient gepuffert, Zellen und Gewebe des Trägers zerstören. Antioxidanzien wie z. B. Vitamin C, Beta-Carotin und Alpha-Tocopherol können als wichtige Puffer



reaktiver Sauerstoffradikale die Selbstzerstörung der parodontalen Gewebe stoppen (Literatur beim Hersteller).

Was ist wann in welcher Dosierung zur Optimierung des Immunsystems Ihrer Patienten zu kombinieren? Um Ihnen diese schwierigen Abwägungen abzunehmen, haben wir für Sie das standardisierte, mit einem Wissenschaftspreis ausgezeichnete Itis-Protect® entwickelt.

Mit Itis-Protect® I: hypo-A ADEK, Acerola Zink, Mineral plus und Q10 plus Vitamin C startet die bewährte Antiinflammations-Kombination.

Itis-Protect® I–IV: Integrative Basis Ihrer Implantologie – reduziert Autolysen und Regressrisiken – optional aus Ihrem Praxis-Shop! DT

Infos zum Unternehmen

hypo-A GmbH
Tel.: +49 451 3072121
www.hypo-A.de

Einteiliges Implantatdesign für sofortige Belastung

Mit dem KOS® Implantat von Dr. Ihde Behandlungszeit einsparen.

Das sofort belastbare KOS® Implantat weist viele entscheidende Vorteile auf. Durch das einteilige Design kann es weder zu Mikrospalten noch zu Schraubenlockerungen kommen. Eine definitive Versorgung ist in wenigen Tagen möglich und Einheilzeiten werden vermieden. Das Implantat verfügt über eine hohe Stabilität, da es kein Innenleben wie Konus oder Schnittstelle hat – dadurch wird das Risiko eines Implantatbruchs maßgeblich gesenkt.



Das Einsetzen erfolgt minimalinvasiv und kann transgingival durchgeführt werden, wodurch nur wenige Instrumente nötig sind. Dieses Vorgehen bringt sowohl für den Behandler, aber vor allem für den Patienten eine hohe Zeitersparnis mit sich.

Das einteilige KOS® Implantat ist für alle Knochenqualitäten des Ober- und Unterkiefers (D1–D4) geeignet, und Pfeilerdivergenzen können schnell und einfach mithilfe von Angulationsadaptern ausgeglichen werden (15 bis 25 Grad). Ein weiterer Vorteil ist, dass das Einsetzen sowohl maschinell als auch von Hand möglich ist.

KOS® Implantate haben ein Kompressionsgewinde und einen Vierkantkopf – dadurch ist eine Abformung auch mit Rotationsschutz möglich. KOS® Implantate werden in einem breiten Spektrum von Längen (6 bis 15 mm) und Durchmessern (3,0 bis 5,0 mm) angeboten, bestehen aus hochbruchfester Titanlegierung Ti-6Al-4V und sind auch bei wenig Knochen geeignet. Die Halsstärke der Implantate ist auf den enossalen Durchmesser angepasst. DT

Klien Dental Handel e.U.
Tel.: +43 5576 73230
www.klien-dental.at

ANZEIGE

EQUIA
No Rivals. No Equals.

Feiern Sie mit uns
10 Jahre EQUIA



10 YEARS EQUIA

Bereits seit 2007 ist das einzigartige und innovative Glashybrid-System verfügbar.

Nach 10 Jahren und Millionen von Restaurationen genießt das Equia System unübertroffenes Vertrauen und guten Ruf von unzähligen weltweiten Klinikern.

Wir danken für Ihr Vertrauen!

GC Austria GmbH
Tel. +43.3124.54020 • info.austria@gc.dental
http://austria.gceurope.com

Swiss Office
Tel. +41.81.734.02.70 • info.switzerland@gc.dental
http://switzerland.gceurope.com

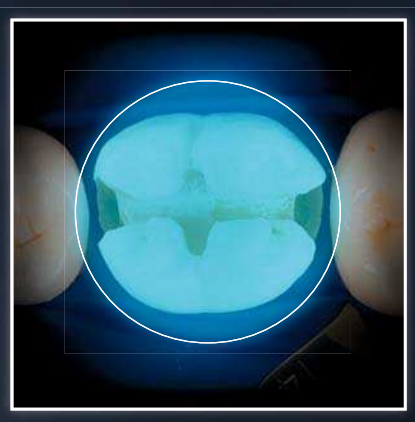
GC



VALO® GRAND

LED-POLYMERISATIONSLEUCHTE

DIE NEUE **DIMENSION**



MIT DEM GRÖSSEREN AUSLEUCHTBEREICH WIRD EINE VOLLSTÄNDIGE MOD-FÜLLUNG AUF EINEM 10-MM-MOLAREN IN EINEM DURCHGANG AUSGEHÄRTET.

Find us on facebook

Ultradent Products Deutschland

40 YEARS 1978-2018

ULTRADENT PRODUCTS, INC.

ULTRADENT.COM/DE

© 2018 Ultradent Products, Inc. All Rights Reserved.